



Konzept Badewasseraufbereitung Schwimmcontainer

Projekt „narwali“

Kurzbeschreibung

Um eine nach DIN 19643 konforme Schwimm- und Badewasseraufbereitung zu gewährleisten, werden folgende Komponenten und Bauteile in die Schwimmcontainer bei den Projektträgern eingesetzt:

Beckenkonstruktion

- Becken aus GFK mit folgenden Maßen 8m x 3m, mit einseitiger Überlaufrinne

Filteranlage

- Behncke Filter; Model München 1000, mit einem Durchmesser von 1000mm und automatischem 6-Wege Ventil und Düsenboden

Umwälzpumpe:

- Fa. Speck

Rohwasserspeicher

- ca. 1200l unter dem Becken

Füllwasser

- wird aus einer externen öffentlichen Trinkwasserleitung am jeweiligen Standort gewonnen.

Desinfektion

- wird durch Chlorbleichlaugung mittels einer Schlauchdosierpumpe durch Impfstelle mit Kugelhahn sichergestellt.

pH Regulierung

- Entweder Schwefel-/Salzsäure zum Senken oder Natronlauge zum Anheben des pH-Wertes; Förderung mittels Schlauchdosierpumpe durch Impfstelle mit Kugelhahn.

Mess- und Regelanlage

- Evoqua Depolox E700P – mit Fernzugriff/Fernwartung
 - o Automatische Reinigung mit Chlor
 - o Automatische PH Wert Regelung
 - o Pumpensteuerung
 - o LAN fähig zum Ablesen der Wasserwerte
 - o Speicherung vergangener Werte
 - o Entwickelt für den öffentlichen Bereich

Messwasserentnahme

- wird im Becken 20cm unterhalb des Wasserspiegels angebracht und auf kürzestem Weg der Mess- und Regelanlage zugeführt.

Entnahme für Wasserproben durch Hygieneinstitut

- 3 abflammbare Entnahmeventile aus Edelstahl, mit hitzebeständigen Dichtungen

Strömungsüberwachung

- Strömungswächter zur Überwachung der Umwälzpumpe werden eingebaut. So ist bei ausbleibender Umwälzung gewährleistet, dass sich die Chlordosier-, sowie pH-Dosierpumpe ausschaltet.

Durchflussmesser

- Es wird ein Durchflussmesser zur visuellen Kontrolle der Umwälzleistung installiert.